

Kompetenzraster

Beitrag von „phil“ vom 19. April 2005 10:48

Hallo!

ich schreibe gerade an meiner Hausarbeit und brauche dringend Literatur zu Kompetenzrastern. Kann mir da jemand einen Tip geben.

Gruß

phil

Beitrag von „Gela“ vom 19. April 2005 13:36

Ja, das würde mich auch mal interessieren. Hoffentlich kann hier jemand einen Tipp geben!

Gela

Beitrag von „phil“ vom 21. April 2005 19:49

Ich glaube ich muss das Thema in der Primarstufe posten. In der Sekundarschule scheint es keine Rolle zu spielen.

gruß

phil

Beitrag von „the-unknown-teacher-man“ vom 21. April 2005 22:22

alleine die Tatsache, dass ich z.B. keine Literatur kenne, bedeutet nicht, dass es im SI/SII-Bereich keine Rolle spielt...

letztens hab ich sowas noch in der Zeitung Altsprachlicher Unterricht gesehen, machte einen vernünftigen und praktikablen Eindruck, aber als Literaturtipp ist das wohl eher nicht geeignet,

denke ich mir...

mfg

der unbekannte Lehrer

Beitrag von „Gela“ vom 2. Mai 2005 09:11

Hallo Phil,

nun bin ich doch noch auf Literatur zu deinem Thema gestoßen. In der [Pädagogik](#) 3/05 ist ein Artikel darüber drin "Mit Kompetenzrastern selbständiges Lernen fördern", S. 20 - 24

In dem Artikel wird Kompetenzraster allgemein vorgestellt, außerdem gibt es zwei Beispiele, einmal ein Kompetenzraster zur Präsentation, einmal eines zur laufenden Kursarbeit, mit dem der Lehrer seine Mitarbeitsnoten ermitteln kann.

Autoren: Petra Merziger, Jochen Schnack

Als weiteren Literaturtipp geben die Autoren an:

Merziger/Schnack: Feedback-Methoden zur Förderung der Leistungsentwicklung: Kompetenzraster, in: Bastian, J./Combe, A., Langer, R: Feedback-Methoden, Weinheim 2005

Ich hoffe, ich konnte dir damit weiterhelfen.

Schöne Grüße

Gela

Beitrag von „sinfini“ vom 14. Februar 2007 23:12

ich hol den thread mal nach oben...

hallöchen!

ich habe die gleiche frage wie meine vorgänger:

hat jemand einen guten literaturtip in sachen kompetenzraster (evtl. fachspezifisch für deutsch)? ich würde mich da gern einlesen, weiß aber nicht so recht, wie ich damit anfangen soll.

danke
sinfini

Beitrag von „Gela“ vom 18. Februar 2007 09:59

Hallo Sinfini,

einen Buchtipp habe ich nicht, ich kann dir aber - wenn du magst - per PM ein Kompetenzraster für Deutsch schicken, das meine Schüler selber gemacht haben. Es geht um die Beurteilung von Präsentationen.

Melde dich einfach bei mir.

Schöne Grüße
Gela

Beitrag von „SteffdA“ vom 7. August 2007 20:32

Hallo Phil,

schau mal bei <http://www.institut-beatenberg.ch/>

Da wird beschrieben wie man mit Kompetenzrastern arbeiten kann und es gibt welche als Download. Die würde ich aber nur als Anregung nutzen, weil dort als Kompetenzstufen die Stufen A1,A2,B1,B2,C1,C2 benutzt werden. Diese Stufen sind im EU-Kompetenzrahmen für den Spracherwerb und nur dafür definiert. Diese Stufen werden aber auch für alle anderen Inhalte genutzt ohne zu definieren was damit gemeint ist. Deshalb nicht unkritisch übernehmen. Ansonsten einfach mal Googeln, da bekommt man auch einige Ausführungen.

Grüße
Steffen

Beitrag von „Sams“ vom 8. August 2007 17:59

Seminar RLP-> Kompetenzrater-> bei google

Beitrag von „SteffdA“ vom 8. August 2007 21:25

Hallo zusammen,

ich habe mir gerade mal den Link von Sams angeschaut und bin vom Inhalt einigermaßen entsetzt!

Die Phasen der vollständigen Handlung als Kompetenzstufen zu verwenden zeugt von einem in keiner Weise verstandenen Kompetenzbegriff. Die Idee der Kompetenzstufen ist ja, dass höhere Stufen niedrigere einschließen. Der Nachweis steht hier aber noch aus.....

Ich wäre also sehr vorsichtig das so zu verwenden... zitieren ja, aber auch kritisch beleuchten.... Kompetenz heißt, über Handlungsschemata in einer Situation zu verfügen. Hier bietet sich der Kompetenzbegriff von Chomsky an (Competence and Performance).

Kompetenzniveaus lassen sich inhaltsabhängig oder inhaltsunabhängig formulieren. Eine inhaltsabhängige Formulierung ist z.B. der Europäische Kompetenzrahmen für den Spracherwerb. Für die inhaltsunabhängige Kompetenzformulierung kann man beispielsweise die Bloomsche Taxonomie verwenden. Bei Green & Green (Kooperatives Lernen) gibts dazu eine gute Verbalisierung, die hilft solche Kompetenzniveaus zu formulieren.

...übrigens, die Kompetenzbeschreibungen in den Präambeln der Lehrpläne für die beruflichen Schulen kommen dem chomskyschen Kompetenzbegriff recht nahe und sind für Hausarbeiten und dergleichen gut zitierbar ohne das sich Ausbilder/Gutachter auf den Schlips getreten fühlen.....

Grüße

Steffen

Beitrag von „Sams“ vom 14. September 2007 20:06

.